

Informationen aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 23.06.2026

- Der Gemeinderat beschliesst, der Bevölkerung die Genehmigung des Verpflichtungskredits IR für die Sanierung des Alpenwegs von CHF 1,4 Mio. (inkl. MwSt.) zulasten des Steuerhaushalts sowie der Spezialfinanzierungen Wasser und Abwasser am 29. November 2026 zur Urnenabstimmung vorzulegen.
- Der Gemeinderat genehmigt einen Verpflichtungskredit IR von CHF 65'000.00 (inkl. MwSt.) für die baulichen Massnahmen an den Umschlag- und Lagerplätzen für Gefahrgut im Schwimmbad Grosshöchstetten.
- Für die Teilerneuerung der Badewassertechnik im Hallenbad Grosshöchstetten bewilligt der Gemeinderat einen Verpflichtungskredit IR von CHF 90'000.00 (inkl. MwSt.).
- Für Reparaturarbeiten an der Badewassertechnik im Freibad Grosshöchstetten genehmigt der Gemeinderat einen Nachkredit von CHF 15'191.70 (inkl. MwSt.).
- Im Rahmen der periodischen Kontrolle der öffentlichen Beleuchtungsanlagen gemäss den Vorgaben des Eidgenössischen Starkstrominspektorats (ESTI) wurden verschiedene sicherheitsrelevante und technische Mängel festgestellt. Der Gemeinderat bewilligt für die Instandstellung einen Verpflichtungskredit IR von CHF 62'500.00 (inkl. MwSt.).
- Der Gemeinderat genehmigt für Malerarbeiten im Lehrerhaus in Schlosswil einen Nachkredit von CHF 10'000.00 (inkl. MwSt.).
- Der Gemeinderat erhöht den Verpflichtungskredit IR für die Sanierung des Parkplatzes Rosig um CHF 38'500.00 auf insgesamt CHF 79'000.00 (inkl. MwSt.). Im Zuge der Sanierung sollen zehn Parkfelder für einen späteren Ausbau mit Ladestationen für Elektrofahrzeuge vorbereitet werden. In einer ersten Etappe sind drei Ladestationen mit je zwei Ladesäulen sowie zwei zusätzlichen Leuchtpunkte zur besseren Ausleuchtung des Parkplatzes vorgesehen.
- Der Gemeinderat genehmigt einen Nachkredit IR von CHF 26'000.00 (inkl. MwSt.) für die Kostenbeteiligung der Gemeinde Grosshöchstetten am Projekt Mösbergweg der Gemeinde Oberthal zur Realisierung einer Sauberwasserleitung. Der Nachkredit wird aufgrund der seit der ursprünglichen Kreditgenehmigung eingetretenen Teuerung sowie der gestiegenen Bau-, Material-, Energie- und Transportkosten erforderlich.

- Für die Beschaffung von zwei neuen Defibrillatoren inklusive Wandkasten und Montage bewilligt der Gemeinderat einen Nachkredit von CHF 6'400.00 (inkl. MwSt.).
- Der Gemeinderat genehmigt die Abrechnung des Verpflichtungskredits IR für die Machbarkeitsstudie der ARA Kiesental AG über brutto CHF 41'098.50 (inkl. MwSt.). Die Kreditüberschreitung beträgt CHF 8'098.50.
- Der Gemeinderat genehmigt die Abrechnung des Verpflichtungskredits IR für die Projektierungsphase 1 der ARA Kiesental AG über brutto CHF 59'852.55 (inkl. MwSt.). Die Kreditunterschreitung von CHF 40'347.45 ist auf den Projektabbruch «Austritt ARA Verband unteres Kiesental» zurückzuführen.

29.06.2026
Der Gemeinderat